



Reglement Hauptrunden SGM

Änderungsverlauf

Version	Autor	Inhalt	Datum
0.8	Michael Ostertag	Ersterstellung (auf Basis des	12.05.2020
		Reglements von Jan. 2017)	
1.0	Michael Ostertag	Finalisiert, Input F. Zenklusen	13.05.2020

Freigegeben am:

Präsident:	Vizepräsiden
Michael Ostertag	Christoph Glaisen
	Jh.

Inhalt

rtikel 1 – Ausgangslage / Grundlagen	3
rtikel 2 - Definition der Schiesszeiten	3
rtikel 3 – Inhalt dieses Reglements	3
rtikel 4 - Sektoren	3
rtikel 5 - Reservation	3
rtikel 6 – Sektorenzuteilung	3
rtikel 7 – Schlechtwetter / Absenzen	3
rtikel 8 – Sektoren / Gruppen	4
rtikel 9- Gültigkeitsdauer des Reglements	4
rtikel 10 – Schlussbestimmung	4

Artikel 1 – Ausgangslage / Grundlagen

Der Schweizerische Schiesssportverband (SSV) führt eine Schweizer Gruppenmeisterschaft durch. Die Qualifikation für den Final findet dezentral in sogenannten Hauptrunden statt.

Die Ausführungsbestimmung für die Durchführung SGM definiert die Rahmenbedingungen und Durchführungszeiten der Hauptrunden.

Geschossen wird die Hauptrunde jeweils während vier Tagen einer Woche von Mittwoch bis Samstag.

Artikel 2 - Definition der Schiesszeiten

Die Vereinsführung definiert im Rahmen der Jahresplanung die Schiesszeiten für diese Hauptrunden SGM und reserviert entsprechend die Schiesssportanlage Chalchofen.

Unter Vorbehalt der jährlich zu genehmigenden Jahresplanung sind dies jeweils Mittwoch – Samstag jeweils von 07:00 bis 12:00 Uhr.

Artikel 3 – Inhalt dieses Reglements

Dieses Reglement definiert die Ausführung der Hauptrunden SGM des SSV in der Schiesssportanlage Chalchofen für die qualifizierten Gruppen des SSZ Chalchofen auf Basis der Ausführungsbestimmungen des SSV.

Artikel 4 - Sektoren

Die Schiessanlage wird pro Schiesstag in 3 Sektoren eingeteilt.

Sektor 1: Scheibe 1 – 6 Sektor 2: Scheibe 7 – 11 Sektor 3: Scheibe 12 - 16

Pro Sektor und Tag schiesst jeweils eine Gruppe.

Sind mehr als 3 Gruppen qualifiziert, werden die Scheiben 7 - 16 in 3 oder 4 Sektoren unterteilt. Schiesst lediglich eine Gruppe an einem bestimmten Tag, kann die Gruppe frei zwischen Scheibe 1-16 wählen.

Artikel 5 - Reservation

Jeweils am Montag der jeweiligen Woche der Hauptrunde teilt der Gruppenleiter dem Vereinspräsidenten mit, an welchem Tag seine Gruppe Ihre Hauptrunde schiesst und welchen Sektor diese zu nutzen wünscht.

Artikel 6 – Sektorenzuteilung

Die Reihenfolge für die Scheibenbelegung wird durch die Gruppenbezeichnung bestimmt. (A1, A2, A3, D1, D2, E1, E2 u.s.w.)

Der technische Leiter bestimmt die Gruppenbezeichnung aufgrund des Leistungsausweises vom Vorjahr vom Final in Zürich, dann die Hauptrunden, dann die Walliser Meisterschaft.

Artikel 7 – Schlechtwetter / Absenzen

Kann an einem reservierten Tag (z.B. bei Schlechtwetter oder Abwesenheit eines Schützen) nicht geschossen werden, muss sich die Gruppe auf ein freies Datum oder freien Sektor neu einordnen.

Die eingegebenen Reservationen anderer Gruppen werden in diesem Fall nicht verändert.

Sollten mehrere Gruppen von dieser Situation betroffen sein, gilt die Regelung der Reihenfolge aus Artikel 6.

Artikel 8 – Sektoren / Gruppen

Grundsätzlich schiesst in jedem Sektor pro Tag nur eine Gruppe. Sollten mehrere Gruppen den gleichen Sektor benutzen wollen, müssen diese sich absprechen und den Präsidenten informieren. Es gilt dabei auch die Reihenfolge aus Kapitel 6.

Artikel 9- Gültigkeitsdauer des Reglements

Das Reglement bleibt so lange gültig, bis dass es durch ein neues Reglement abgelöst wird oder anlässlich einer GV dieses Reglement verändert wird, wodurch eine Anpassung dieses Reglements notwendig wird.

Artikel 10 – Schlussbestimmung

Das Reglement wird durch den Vorstand verabschiedet. Das Datum des Inkrafttretens steht auf der Titelseite dieses Dokumentes.